

## 755419-2026 - Mise en concurrence

**Allemagne – Services de programmation et de conseil en logiciels – Spezifisches IT-Projektmanagement für das Informationstechnikzentrum Bund - Los 4**

**OJ S 211/2026 30/10/2026**

**Avis de marché ou de concession – régime ordinaire**

**Services**

### 1. Acheteur

---

#### 1.1. Acheteur

Nom officiel: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

Adresse électronique: [zib@bescha.bund.de](mailto:zib@bescha.bund.de)

Forme juridique de l'acheteur: Autorité publique centrale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

### 2. Procédure

---

#### 2.1. Procédure

Titre: Spezifisches IT-Projektmanagement für das Informationstechnikzentrum Bund - Los 4

Description: Spezifisches IT-Projektmanagement für das Informationstechnikzentrum Bund - Los 4: Betriebsprojektleitung - ITZ 2027

Identifiant de la procédure: ac63b996-51ea-4f1e-ad88-aef19f4368e4

Identifiant interne: ZIB 15.03 - 99128/25/VV : 4

Type de procédure: Ouverte

La procédure est accélérée: non

##### 2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 72200000 Services de programmation et de conseil en logiciels

Nomenclature complémentaire (cpv): 72224000 Services de conseil en gestion de projet

##### 2.1.2. Lieu d'exécution

Pays: Allemagne

N'importe où dans le pays donné

Informations complémentaires: Der jeweilige Ort der Leistungserbringung wird in Absprache mit dem jeweiligen Bedarfsträger festgelegt. Grundsätzlich kann die Leistungserbringung deutschlandweit an allen Dienstsitzen der jeweiligen Bedarfsträger erforderlich werden.

##### 2.1.3. Valeur

Valeur maximale de l'accord-cadre: 25 800 000,00 EUR

##### 2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: Im Rahmen der Eignung hat die Vergabestelle insbesondere auch zu prüfen, ob zwingende oder fakultative Ausschlussgründe vorliegen, die zum Ausschluss vom Verfahren führen können bzw. müssen (§§ 123, 124 GWB). Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB ist das Dokument "Eigenerklärung Ausschlussgründe" mit dem Angebot einzureichen. Zum Nachweis des Nichtvorliegens eines Ausschlussgrundes nach Artikel 5k der Verordnung (EU) 833/2014 ist

das Dokument "Eigenerklärung Sanktionen Russland" mit dem Angebot einzureichen. Bestehen Zweifel an der Richtigkeit der abgegebenen Erklärung, können diese im Einzelfall aufgeklärt und die Vorlage von weiteren Nachweisen (z.B. eines polizeilichen Führungszeugnisses) verlangt werden. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften ist für jedes Mitglied eine Eigenerklärung vorzulegen. Im Fall einer Eignungsleihe muss die Eigenerklärung des eignungsleihenden Dritten bereits mit dem Teilnahmeantrag bzw. Angebot eingereicht werden. Für sonstige Dritte (Unterauftragnehmer ohne Eignungsleihe) muss die Eigenerklärung spätestens vor der Zuschlagserteilung vom Zuschlagskandidaten vorgelegt werden. Sollte die Eigenerklärung für sonstige Dritte nicht bereits mit dem Teilnahmeantrag bzw. Angebot eingereicht werden, wird die Vergabestelle die Erklärung vor Zuschlagserteilung entsprechend gesondert anfordern. Bitte tragen Sie in das Formular "Anlage Unternehmensdaten" die für Sie zutreffenden Angaben ein und fügen Sie es Ihrem Teilnahmeantrag/Angebot bei. Die Angabe zur Unternehmensgröße dient statistischen Zwecken. Die übrigen Angaben benötigt die Vergabestelle für die vor dem Zuschlag bzw. bei Verfahren mit Teilnahmewettbewerb vor der Aufforderung zur Angebotsabgabe einzuholende Registerauskunft gemäß § 6 Wettbewerbsregistergesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften ist das Formular für jedes Mitglied einzureichen. Erklären Sie, ob Sie sich als Bietergemeinschaft bewerben oder beabsichtigen, Teile des Auftrags im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte zu vergeben. Legen Sie für diese Fälle die entsprechenden Anlagen "Unteraufträge" bzw. "Bewerber Bietergemeinschaftserklärung" sowie die Anlage "Verpflichtungserklärung Eignungsleihe Unteraufträge" ausgefüllt mit dem Angebot vor.

**Base juridique:**

Directive 2014/24/UE

vgv -

**2.1.6. Motifs d'exclusion**

Sources des motifs d'exclusion: Avis, Document de marché

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: Nachweis gemäß Vergabeunterlagen

## 5. Lot

---

**5.1. Lot: LOT-0000**

Titre: Spezifisches IT-Projektmanagement für das Informationstechnikzentrum Bund - Los 4  
Description: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind: Spezifisches IT-Projektmanagement für das Informationstechnikzentrum Bund Für die im Rahmen dieses Vergabeverfahrens (99128/25/VV : 1-6) zu erbringenden Leistungen wurde eine geschätzte Menge von 114.000 Personentagen (PT) ermittelt. Diese Mengen beziehen sich auf den maximalen Vertragszeitraum von vier Jahren. Die Gesamtleistung wird in sechs Fach-/Mengenlose aufgeteilt, die aus technischen Gründen in folgenden sechs Verfahren abgebildet werden:  
99128/25/VV : 1 - Los 1: Projektleitung Softwareentwicklung - FTB (24.000 PT) 99128/25/VV : 2 - Los 2: Projektleitung sonstige Vorhaben - FTB (24.000 PT) 99128/25/VV : 3 - Los 3: Multiprojekt- und Risikomanagement - FTB (9.000 PT) 99128/25/VV : 4 - Los 4: Betriebsprojektleitung - ITZ 2027 (24.000 PT) 99128/25/VV : 5 - Los 5: Projektleitung sonstige Vorhaben - ITZ 2027 (24.000 PT) 99128/25/VV : 6 - Los 6: Multiprojekt- und Risikomanagement - ITZ 2027 (9.000 PT) Die Höchstmengen entsprechen den geschätzten Werten. Die Bindefrist beginnt am Tag nach Ablauf der Angebotsfrist.  
Identifiant interne: LOT-0000

#### **5.1.1. Objet**

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 72200000 Services de programmation et de conseil en logiciels

Nomenclature complémentaire (cpv): 72224000 Services de conseil en gestion de projet

#### **5.1.2. Lieu d'exécution**

Pays: Allemagne

N'importe où dans le pays donné

Informations complémentaires: Der jeweilige Ort der Leistungserbringung wird in Absprache mit dem jeweiligen Bedarfsträger festgelegt. Grundsätzlich kann die Leistungserbringung deutschlandweit an allen Dienstsitzen der jeweiligen Bedarfsträger erforderlich werden.

#### **5.1.3. Durée estimée**

Durée: 12 Mois

#### **5.1.4. Reconduction**

Nombre maximum de reconductions: 3

Autres informations sur le renouvellement: Sofern die Höchstmenge durch die Bestellungen nicht erreicht wird, verlängert sich die Laufzeit zu gleich bleibenden Konditionen bis zu dreimal um ein Jahr, sofern die Auftraggeberin nicht spätestens drei Monate vor Ablauf der Laufzeit kündigt. Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung beträgt insgesamt aber maximal vier Jahre.

#### **5.1.5. Valeur**

Valeur maximale de l'accord-cadre: 0,00 EUR

#### **5.1.6. Informations générales**

##### **Participation réservée:**

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Non requises

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui

Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Das

Vergabeverfahren wird in sechs Losen ausgeschrieben. Aus systemtechnischen Gründen wurde aus jedem Los jeweils ein Vergabeverfahren generiert. Die Aufteilung erfolgt in folgende Lose: - ZIB 15.03 - 99128/25/VV : 1 - Los 1: Projektleitung Softwareentwicklung - FTB - ZIB 15.03 - 99128/25/VV : 2 - Los 2: Projektleitung sonstige Vorhaben - FTB - ZIB 15.03 - 99128/25/VV : 3 - Los 3: Multiprojekt- und Risikomanagement - FTB - ZIB 15.03 - 99128/25/VV : 4 - Los 4: Betriebsprojektleitung - ITZ 2027 - ZIB 15.03 - 99128/25/VV : 5 - Los 5: Projektleitung sonstige Vorhaben - ITZ 2027 - ZIB 15.03 - 99128/25/VV : 6 - Los 6: Multiprojekt- und Risikomanagement - ITZ 2027 Die Bieter/die Bietergemeinschaften haben die Möglichkeit sich auf jedes der sechs ausgeschrieben Lose dieses Vergabeverfahrens zu bewerben. Jedoch besteht die Restriktion, dass jeder Bieter den Zuschlag nur für maximal ein Los erhalten kann (Zuschlagslimitierung gem. § 30 Abs. 1 S. 2 VgV). Weitere Details entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen. Der jeweilige Ort der Leistungserbringung wird in Absprache mit dem jeweiligen Bedarfsträger festgelegt. Grundsätzlich kann die Leistungserbringung deutschlandweit an allen Dienstsitzen der jeweiligen Bedarfsträger erforderlich werden. Abrufberechtigt sind: Die unmittelbare Bundesverwaltung der Bundesrepublik Deutschland sowie folgende Behörden, Einrichtungen und Organe: - Informationstechnikzentrum Bund

### 5.1.7. **Marché public stratégique**

Objectif du marché public stratégique: Réalisation d'objectifs sociaux

Description: Erklärung zur sozialen Nachhaltigkeit von IT. Dieses Dokument ist ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen.

Objectif social promu: Autre

### 5.1.9. **Critères de sélection**

Sources des critères de sélection: Avis, Document de marché

Critère: Mesures pour garantir la qualité

Description du critère de sélection: Bestätigen Sie mittels eines geeigneten Nachweises, dass Ihr Unternehmen die Anforderungen an das Qualitätsmanagement vergleichbar DIN EN ISO 9001:2015 erfüllt und reichen Sie diesen mit dem Angebot ein. Akzeptiert werden: • Gültiges Zertifikat DIN EN ISO 9001:2015 (oder neuer) • Gleichwertiger Nachweis eines vergleichbaren Qualitätsmanagementsystems • Eigenerklärung mit Beschreibung des QM-Systems, sofern kein Zertifikat vorliegt Das Beschaffungsamt behält sich vor, bei fehlender Zertifizierung eine Beschreibung des Qualitätsmanagementsystems nachzufordern.

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Stellen Sie Ihre Leistungsfähigkeit für den Auftragsgegenstand "Spezifisches IT-Projektmanagement für das Informationstechnikzentrum Bund" sowie Ihre hierfür relevanten Erfahrungen anhand von drei Referenzen dar. Für die Referenzen kann die Vorlage "Vordruck Referenzen" verwendet werden, welche mit dem Angebot einzureichen ist. Nutzen Sie die Vorlage sofern erforderlich bitte mehrfach. Alternativ können Sie eine selbst erstellte Referenzliste einreichen, wenn die in diesem Vordruck geforderten Angaben enthalten und übersichtlich dargestellt sind. Zu jeder Referenz sind folgende Angaben zu machen: • Projektbezeichnung und kurze Projektbeschreibung: Eine prägnante Kurzbeschreibung des Projektziels, der Projektorganisation und des Leistungsumfangs im Kontext des IT-Projektmanagements. • Beschreibung der ausgeführten Leistungen: Detaillierte Angaben zu den vom Bieter erbrachten Leistungen, insbesondere: o Eingesetzte Methoden und Vorgehensmodelle: Nennen Sie die exakt angewendeten Vorgehensmodelle (z. B. klassisch nach V-Modell XT / V-Modell XT Bund, agil nach Scrum /Kanban oder hybride Vorgehensweisen). o Eingesetzte Projektmanagement- und Kollaborationswerkzeuge: Nennen Sie die eingesetzten Werkzeuge (z. B. Microsoft Project, Atlassian Jira & Confluence, SAP PPM, SAP Solution Manager, ARIS oder BI-/Reporting-Tools wie Tableau bzw. SAP Analytics). o Art der erbrachten Dienstleistungen: Beschreiben Sie genau, welche Rollen und Aufgaben wahrgenommen wurden (z. B. Projektleitung /Projektmanagement, Projektunterstützung/PMO, Multiprojekt- oder Portfoliomanagement, Projektrisikomanagement, Gremien- und Berichtswesen, Steuerung von Arbeitspaketen). o Schnittstellenkoordination und Querschnittsaufgaben: Beschreiben Sie die Koordination von Schnittstellen zu fachlichen Spezialrollen (z. B. IT-Sicherheit, Datenschutz, IT-Betrieb/ITIL, Architektur, Barrierefreiheit/Ergonomie). • Wert/Umfang des Auftrages: Gesamter Auftragswert (Netto) des Projekts oder des vom Bieter erbrachten Leistungsteils in Euro sowie die Anzahl der Personentage (Mindestanforderung: ≥300 PT). • Zeitraum der Leistungserbringung: Exakter Start- und Endtermin der Leistungserbringung (MM/JJJJ - MM/JJJJ). • Angabe der zuständigen Kontaktstelle bei der Auftraggeberin der Referenz: o Vollständiger Name des Unternehmens/der Organisation o Name und Position des Ansprechpartners beim Referenzgeber o Direkte Telefonnummer des Ansprechpartners o E-Mail-Adresse des Ansprechpartners Zusätzliche Anforderungen an die benannten Referenzen: Zeitliche Begrenzung: Die Referenzen dürfen nicht älter als drei Jahre sein (maßgeblich ist das Datum der vollständigen Beendigung der Leistungserbringung - gerechnet bis zum Datum der

Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung). Mindestlaufzeit: Das Referenzvorhaben muss eine Mindestlaufzeit von mindestens neun (9) Monaten umfassen (um kurzfristige Mengenspitzen ohne nachhaltige PM-Begleitung auszuschließen). Folgende inhaltliche Mindestanforderungen werden an die zu benennenden Referenzen gestellt (je Referenz): • Mindestumfang: Die Referenz weist einen Leistungsumfang von mindestens 300 PT im einschlägigen Leistungsbereich nach. • Kernleistung IT-Projektmanagement: Nachweis der eigenverantwortlichen Übernahme oder maßgeblichen operativen Unterstützung bei der Leitung, Steuerung, Planung und Kontrolle von IT-Projekten oder Programmen (inkl. Ressourcenplanung, Terminüberwachung, Berichterstattung und Gremienarbeit). • Werkzeugeinsatz: Nachweis des aktiven Einsatzes branchenüblicher Projektmanagement- und Kollaborationswerkzeuge (z. B. MS Project, Jira, Confluence, SAP PPM oder vergleichbare PM-/BI-Tools). Hinweis: Aufgrund der Beschränkung bei der Anzahl an Zeichen, entnehmen Sie weiterführende Anforderungen bitte aus dem Informationsfeld "Referenzen zu bestimmten Lieferungen".

Critère: Références sur des livraisons spécifiées

Description du critère de sélection: Zusätzlich sind je Referenz mindestens zwei (2) der folgenden vier (4) Wahlmodule nachzuweisen: 1. Vorgehensmodelle: Anwendung eines standardisierten Vorgehensmodells im Projekt (klassisch nach V-Modell XT / XT Bund bzw. PRINCE2/IPMA und/oder agil nach Scrum, Kanban, SAFe). 2. Agile oder hybride Transition: Steuerung oder methodische Begleitung eines agilen oder hybriden Vorgehens in einem ehemals klassischen Projektumfeld. 3. Risikomanagement und Berichtswesen: Etablierung, Durchführung und Pflege eines strukturierten Projektrisikomanagements und/oder Aufbereitung von entscheidungsrelevanten Statusberichten und Kennzahlen für die Lenkungsebene. 4. Schnittstellenkoordination zu Querschnittsthemen: Koordination und Berücksichtigung von mindestens einem projektbezogenen Querschnittsthema: IT-Sicherheit (z. B. BSI IT-Grundschutz, ISO 27001), Datenschutz (DSGVO), IT-Betriebskonzepte (ITIL), Barrierefreiheit (BITV 2.0) oder Software-/Systemarchitektur (z. B. ARC42). Über alle drei Referenzen zusammen gilt zusätzlich: Alle vier (4) Wahlmodule (1-4) müssen insgesamt mindestens einmal abgedeckt sein (d. h. verteilt über die drei eingereichten Referenzen). Formale Hinweise und Regelungen Es sind nur drei Referenzen gefordert. Es ist Ihnen unbenommen, weitere Referenzen zu benennen. Da das Austauschen einer fehlerhaften Referenz durch eine nach Fristende nachgereichte bedingungsgemäße Referenz nicht möglich ist und in den entsprechenden Fällen den Ausschluss des Bieters nach sich zieht, empfiehlt das Beschaffungsamt des BMI, eine Liste von weiteren als bedingungsgemäß betrachteten Referenzen einzureichen. Das Beschaffungsamt des BMI behält sich vor, die angegebenen Referenzen zu verifizieren. Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, können zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Sofern Sie aus berechtigten Geheimhaltungsgründen geforderte Angaben nicht machen können, teilen Sie diese Gründe dem Beschaffungsamt mit und legen Sie einen anderen geeigneten Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit vor. Das Beschaffungsamt des BMI entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises. Sofern Sie diesbezüglich unsicher sind, kontaktieren Sie das Beschaffungsamt des BMI unbedingt rechtzeitig vor Ablauf der Teilnahme- oder Angebotsfrist in Form einer Bewerber-/Bieterfrage. Ein Nachfordern und Beibringen eines anderen (geeigneteren) Nachweises ist nach dem Angebotsschluss aus vergaberechtlichen Gründen nicht mehr möglich. Bitte berücksichtigen Sie in jedem Fall, dass Sie bei einer Mindestanforderung an den Wert des Auftrags auch Margen angeben können (bspw. > 100.000 € oder zwischen 100.000 und 200.000 €).

Critère: Chiffre d'affaires annuel spécifique

Description du critère de sélection: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist der jährliche Umsatz (netto) im einschlägigen Tätigkeitsbereich des jeweils angebotenen Loses für die letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben. Als einschlägiger Tätigkeitsbereich gilt: • Für Lose 1, 2, 4 und 5: IT-Projektmanagement, IT-Projektleitung, IT-Beratung oder Softwareentwicklung/IT-Betriebsunterstützung. • Für Lose 3 und 6: Multiprojektmanagement, Programm-, Portfoliomanagement oder (übergreifendes) Projektrisikomanagement. Der geforderte Mindestumsatz pro Jahr im einschlägigen Tätigkeitsbereich beträgt in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren bezogen auf das jeweils angebotene Los: • Für Lose 1, 2, 4 und 5: mindestens 5.000.000,00 EUR (netto) pro Geschäftsjahr, • Für Lose 3 und 6: mindestens 2.000.000,00 EUR (netto) pro Geschäftsjahr. Zum Nachweis füllen Sie bitte das Dokument "Unternehmenszahlen" aus und reichen dieses mit Ihrem Angebot über die Vergabepattform ein. Alternativ übersenden Sie bitte eine Eigenerklärung in Form einer selbsterstellten Liste, welche die jeweiligen Jahreswerte der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote ausweist. Regelungen für Bietergemeinschaften und Eignungsleihe: • Bietergemeinschaften: Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Umsätze der Mitglieder kumulativ addiert. Übersenden Sie hierzu bitte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft eine eindeutig zuweisbare Eigenerklärung (z. B. ausgefülltes Formblatt "Unternehmenszahlen" oder selbsterstellte Liste). Die Summe der Umsätze muss den für das jeweilige Los geforderten Mindestumsatz erreichen. • Eignungsleihe: Beruft sich ein Bieter zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe gem. § 47 VgV), werden die entsprechenden Umsätze zusammengerechnet. Voraussetzung hierfür ist die Vorlage einer rechtsverbindlichen Verpflichtungserklärung des Eignungsverleihers sowie dessen Umsatzangaben für die letzten drei Geschäftsjahre. Sofern Sie aus berechtigten Gründen die Unterlagen nicht beibringen können, teilen Sie diese Gründe dem Beschaffungsamt des BMI mit und legen Sie einen anderen geeigneten Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vor (§ 45 Abs. 5 VgV). Das Beschaffungsamt des BMI entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises. Sofern Sie diesbezüglich unsicher sind, kontaktieren Sie das Beschaffungsamt des BMI unbedingt rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist in Form einer Bieterfrage. Ein Nachfordern und Beibringen eines anderen (geeigneteren) Nachweises ist nach dem Angebotsschluss aus vergaberechtlichen Gründen nicht mehr möglich. Bitte berücksichtigen Sie in jedem Fall, dass Sie bei einer Mindestanforderung an den Wert des Auftrags auch Margen angeben können (bspw. > 5.000.000 € bzw. > 2.000.000 €).

#### **5.1.10. Critères d'attribution**

##### **Critère:**

Type: Prix

Nom: Preis

Description: Gemäß Vergabeunterlagen.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 100

#### **5.1.11. Documents de marché**

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=903066>

#### **5.1.12. Conditions du marché public**

##### **Conditions de soumission:**

Soumission par voie électronique: Autorisée

Adresse de soumission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=903066>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des offres: 03/12/2026 11:30:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Durée de validité des offres: 3 Mois

**Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:**

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: siehe Vergabeunterlagen

**Informations relatives à l'ouverture publique:**

Date d'ouverture: 03/12/2026 11:31:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

**Conditions du marché:**

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

**5.1.15. Techniques**

**Accord-cadre:**

Accord-cadre, sans remise en concurrence

Nombre maximal de candidats: 1

**Informations sur le système d'acquisition dynamique:**

Pas de système d'acquisition dynamique

**5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours**

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer des Bundes

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI (BeschA). Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber dem BeschA zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem BeschA gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt das BeschA dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das BeschA geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das BeschA. Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich

an die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Straße 16, 53113 Bonn zu richten. Hinweis: Das BeschA ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-7001

Nom officiel: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI

Numéro d'enregistrement: t:0049228996100

Adresse postale: Brühler Straße 3

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: [zib@bescha.bund.de](mailto:zib@bescha.bund.de)

Téléphone: +49 22899610-3535

Télécopieur: +49 2289961087-1000

Adresse internet: <http://www.bescha.bund.de>

#### **Rôles de cette organisation:**

Acheteur

Centrale d'achat qui passe des marchés publics ou conclut des accords-cadres de travaux, de fournitures ou de services destinés à d'autres acheteurs

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

### 8.1. ORG-7004

Nom officiel: Vergabekammer des Bundes

Numéro d'enregistrement: t:022894990

Adresse postale: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Ville: Bonn

Code postal: 53113

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Téléphone: +49 2289499-0

Télécopieur: +49 2289499-163

Adresse internet: <http://www.bundeskartellamt.de>

#### **Rôles de cette organisation:**

**8.1. ORG-7005**

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Téléphone: +49228996100

**Rôles de cette organisation:**

TED eSender

## Informations relatives à l'avis

---

Identifiant/version de l'avis: c7a3f585-6744-474d-a1bc-d27576337b2e - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 29/10/2026 14:07:26 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 755419-2026

Numéro de publication au JO S: 211/2026

Date de publication: 30/10/2026